

lfd. Nr.	Antrag oder Anfrage	lfd. Nr. lt. Formblatt	Fraktion	Sachverhalt (kurz)	Antrags-/Anfragetext	Stellungnahme der Verwaltung
1	Anfrage	2	Die Linke	Vergabe Bestreifung Innenstandt - Kostenhöhe	Vierter Anstrich - Vergabe der Sicherheitsleistung zur Bestreifung der Innenstadt - In welcher Höhe belaufen sich die Kosten dieser Leistung?	Die geschätzten Kosten belaufen sich auf 120.000,00 €. Die exakte Höhe kann nach Abschluss des Vergabeverfahrens bestimmt werden.
2	Anfrage	5	Die Linke	Ausbau Plauensche Straße in Jößnitz Inv. 19-0000085	Der Ausbau der Plauenschen Straße in Jößnitz wurde erneut verschoben. was beinhaltet der Betrag von 129.000 € in 2022?	Dieser Betrag beinhaltet die Planung der Maßnahme. Vorziehen der Maßnahme in Abhängigkeit der Bereitstellung von Fördermitteln wird als Änderung der Verwaltung (neue Investitionsnummer 19-0000147) eingearbeitet.
3	Anfrage	1	Die Linke	Sicherheitskonzept - 900 Jahre Plauen	In der Position 3.3 sind jeweils für die Jahre 2020 und 2021 5.000,00 € für ein Sicherheitskonzept eingeplant. Der Betrag erscheint sehr hoch. Wurde diese Leistung vergeben?	Nein, die Leistungen wurden nicht vergeben. Es handelt sich um eine Kostenschätzung.
4	Anfrage	3	Die Linke	Förderung Stelle Kriminalprävention	Wird die Planstelle vom Land nur bis 2023 in der Höhe von 55.269 gefördert?	Laut Zuwendungsbescheid vom 14.11.2019 wurde der Stadt Plauen eine Anteilsfinanzierung (Fördersatz 90%) in Höhe von 93.710,70 € bewilligt. Die Mittel sind zweckgebunden für den Aufbau und die Organisation des kommunalen Präventionsrates der Stadt Plauen. Der Zweckbindungszweck beinhaltet: 1. Personalstelle Leitung der Geschäftsstelle kommunaler Präventionsrat inkl. Nebenkosten 2. Die Stelleninhaberin nimmt die in der Projektkonzeption beschriebenen Aufgaben wahr Der Bewilligungszeitraum begann am 14.05.2019 und endet am 31.12.2020. Von der Zuwendung entfallen auf 2019: 25.000 € und auf 2020: 68.710,70 €.
5	Anfrage	4	Die Linke	Zuschuss Tierheim	Unter dem Anstrich - Aufw. spezielle Zweckausgaben - u.a. Fundtiere Ist dies der Zuschuss, der bisher an das Tierheim ging? Wenn nicht wo ist der Zuschuss an das Tierheim geregelt?	Ja, bei diesem Betrag handelt es sich um die Kosten, die jährlich an das Tierheim zu zahlen sind.
6	Anfrage	6	Die Linke	Förderung Parkplätze Textilzentrum Inv. 18-0000154	Ist abzusehen, dass die Maßnahme in 2021 gefördert wird? Muss die Stadt die kompletten Kosten übernehmen, wenn keine Bewilligung für diese Maßnahme erfolgt?	Die bauordnungsrechtlich notwendigen Parkplätze für das Weisbachsche Haus - Forum für Textil und Spitze - müssen zur Eröffnung im Jahr 2022 zur Verfügung stehen. Zwischenzeitlich wird die Fläche für die Baustelleneinrichtung der Baumaßnahme Weisbachsches Haus genutzt. Die Stadt Plauen hat für den Bau des Parkplatzes Städtebaufördermittel beantragt. Derzeit wird von Bund und Land jedoch die Städtebauförderung neu ausgerichtet, so dass momentan noch nicht feststeht, in welchem „neuen“ Städtebauförderprogramm die Gesamtmaßnahme eingeordnet werden kann. Die Stadt wird diese Maßnahme dann in das entsprechende Maßnahmenkonzept einordnen und sich weiter intensiv um Städtebaufördermittel bemühen, so dass sie die kompletten Kosten für die Maßnahme nicht selber tragen muss.
7	Anfrage	7	Die Linke	Mittelhöhe Baumpflanzungen	In welcher Höhe belaufen sich die Mittel für Neu- bzw. Ersatzpflanzungen von Bäumen? Zusätzlich zu den 10.000 € Spenderbäume.	Die Mittel für Neu- bzw. Ersatzpflanzungen in der Stadt Plauen sind beim GAV eingestellt. (30.000 € einschl. Fertigstellungs- und Entwicklungspflege)
8	Anfrage	8	Die Linke	Verleihung Stadtplakette/ Miete Malzhaus	Was beinhaltet der Gesamtbetrag? ist darin auch die Miete für das Malzhaus enthalten? Wenn ja, in welcher Höhe?	Einmal jährlich werden Bürger*innen, die sich um Plauen verdient gemacht haben, geehrt. Diese erhalten entweder die Stadtplakette oder sogar das Ehrenbürgerrecht sowie den Bürgerpreis der Sparkasse Vogtland. Seit 2016 wird auf Wunsch des Stadtrats die Verleihung in einem festlichen Rahmen an einem Freitagspätnachmittag durchgeführt – mit anschließendem Sektempfang und sich dadurch ergebender Möglichkeit zum weiteren Austausch. In der Haushaltstelle sind 2.500 € veranschlagt. Finanziert wird davon in der Regel Folgendes: • die Stadtplaketten-Medaillen • die Urkunden einschl. Rahmen und Rahmung • kleines Büffett mit Sekt und Getränken • Fotos • Raummiete Malzhaus (350 €, Sonderpreis, daher bitte nicht in öffentlicher Sitzung nennen) • Blumen • Musik Zur Veranstaltung kommen in der Regel zwischen 90 bis 120 Personen. Wir bitten zu beachten, dass der Ansatz von einer Ehrung ausgeht, in der Stadtplakettenträger ausgezeichnet werden. In den Jahren, in denen ein/e Ehrenbürger/in ernannt wird, steigt die Summe um ein Wesentliches an – der/die Ehrenbürger/in erhält den Ehrenring der Stadt Plauen - ein Goldring, der einen sehr großen Teil der dann höheren Kosten ausmacht (siehe Satzung über die Ehrung verdienter Persönlichkeiten der Stadt Plauen).
9	Anfrage	9	Die Linke	Wohnhilfen - Fallzahlen/Arbeitszeit	Wie viele Fälle werden jährlich (ca.) bearbeitet? Warum wurde die Arbeitszeit erhöht?	Wie viele Fälle werden jährlich (ca.) bearbeitet? - Fallzahlen Wohngeld: etwa 750 Haushalte im Wohngeldbezug (reine Wohngeldbewilligungen) - in 2018 wurden insgesamt 2.300 Wohngeldanträge bearbeitet (inbegriffen Bewilligungen, Ablehnungen, Aufhebungen, Rücknahmen und sonstige Änderungen) - WoGStärkG ab Januar 2020: - Leistungsverbesserungen im Wohngeld zu erwarten, dadurch perspektivisch Erhöhung der Anzahl der Wohngeldhaushalte - Gesetzgebungsverfahren aktuell noch nicht abgeschlossen, Gesetz soll ab dem 01.01.2020 in Kraft treten Warum wurde die Arbeitszeit erhöht? - in 2018 und 2019 verkürzte Arbeitszeit aufgrund Teilzeit - seit 2019 Stundenerhöhungen bei Fachgebietsleiterin und einer Sachbearbeiterin - in den Folgejahren normale tarifliche Steigerungen
10	Anfrage	10	Die Linke	Mittel für Stadtparkteich 18E-0000036	Warum ist die Entschlammung des Stadtparkteiches aus den Planungen verschwunden? Was wird mit der Installation der Fontäne ?	Die Entschlammung des Teiches und die Erneuerung des Mönchbauwerkes sind in der Maßnahme 17E-000029, S. R16 vorgesehen. Lt. HH-Planentwurf sind Aufwendungen i.H.v. 285.000 € für den Bau im Jahr 2021 mit Förderung i.H.v. 150.000 € geplant. Auf Grund der Dringlichkeit nach der Havarie am Mönch soll die Maßnahme als Änderung der Verwaltung nach 2020 (ohne Fördermöglichkeit) vorgezogen werden. Die Fontäne wird komplett über Spenden der Freunde Plauens realisiert. Ansprechpartner ist Herr Albrecht.

lfd. Nr.	Antrag oder Anfrage	lfd. Nr. lt. Formblatt	Fraktion	Sachverhalt (kurz)	Antrags-/Anfragetext	Stellungnahme der Verwaltung
11	Anfrage	11	Die Linke	INST-Liste - Zuschuss Denkmalschutz an GAV	Nach 2021 sinkt die Position Aufwendungen für Denkmalschutz von 26.000 € auf 1.000 € jährlich? Welche Begründung gibt es dafür?	Die in der INST-Liste ausgewiesenen Zuschüsse an die GAV für den Kostenträger Denkmalschutz betreffen folgende Maßnahmen: - INST000058 - Zuschuss Ev.-Luth. Kirchgem. – Grabmalsanierung jährlich 1.000 € - INST000126 – Sanierung Kemmlerturm 020 / 2021 jeweils 35.000 € Aufwand/ 25.000 € Zuschuss Stadt/ 10.000 € Fördermittel Denkmalschutz Es ist vorgesehen, die Sanierung 2021 abzuschließen. Weitere Maßnahmen der INST-Liste, die dem Kostenträger Denkmalschutz zuzuordnen wären, sind mittelfristig nicht geplant.
12	Anfrage	12	Die Linke	siehe lfd. Nr. 10	siehe lfd. Nr. 13 (Anfrage 10 und Anfrage 12 identisch)	siehe Anfrage 10
13	Anfrage	13	Die Linke	Stützmauer Schulberg	Aktuell verbirgt sich die Investition hinter Absperrgitter, taucht ab 2020 nicht wieder auf. Wie ist hier der Stand?	Es handelt sich um die Stützwand Schulberg. Der Bereich ist gegenwärtig abgesperrt, soll im November 2019 ausgeschrieben und dann noch in 2019 beauftragt werden. Die Realisierung ist zwischen April und August 2020 geplant.
14	Anfrage	14	Die Linke	Eigenanteile MK-Maßnahmen	MK-Maßnahmen sind z.T wie hier ohne Eigenanteil ausgewiesen. das Land fordert aber wohl Eigenanteil. Weshalb gibt es kein einheitliches Vorgehen?	Der städt. Eigenanteil i.H.v. 10 % soll in jedem Jahr aus der investiven Schlüsselzuweisung finanziert werden (somit kein Minussaldo ausgewiesen).
15	Anfrage	1	OR Straßberg	Straßberger Str. v. Siegener Str. bis Ortsausgang 19-0000021	Die Sanierung der Straßberger Straße war ursprünglich für 2020 / 21 geplant. Die Maßnahme ist dringend notwendig, wir bitten um Erläuterung des Grundes der Verschiebung auf 2023. Ein Hinausschieben um 3 Jahre ist aus unserer Sicht nicht nachvollziehbar, zumal das Teilstück der gleichen Straße von Ortsausgang Plauen bis Ortseingang Straßberg bereits vor einigen Jahre als Staatsstraße ausserorts saniert wurde. Der aktuell vorhandene erhebliche bauliche Unterschied der funktional derselben Straße ist schwer nachvollziehbar. Wir bitten dringend um Beibehaltung des geplanten Sanierungszeitraumes 2020 / 21.	Das FG Tiefbau würde eine Realisierung, wie ursprünglich geplant, begrüßen. Allerdings ist dafür eine Voraussetzung, dass sowohl Zuwendungen in Aussicht gestellt bzw. bereitgestellt werden und die zugehörigen Haushaltsmittel in den entsprechenden Jahresscheiben eingeordnet werden. Der Zuwendungsantrag mit Realisierung in 2020/21 wurde am 23.10.2018 (Gesamtmaßnahme mit 3.987.937 €, davon Zuwendung 3.096.577 €) gestellt. Bisher erfolgte keine Zusage seitens der Bewilligungsbehörde. Aus Mitteln des Haushaltes 2019 wurden Planungsleistungen beauftragt zur erforderlichen Überarbeitung der Kostenberechnung. Nach der aktuellen Kostenberechnung ergaben sich höhere Baukosten und somit musste der bisherige Planungsvertrag angepasst werden, nach HOAI ergab sich demzufolge für die Leistungsphasen 2 und 3 ein höheres Honorar. Diese Maßnahme war ursprünglich zur Realisierung ab 2020 vorgesehen und im Haushaltplan der Stadt Plauen veranschlagt. Mit den geplanten Auszahlungen in 2022 (90.000 EUR Planung) und 2023 (840.000 EUR) mit Förderung ist der Beginn der Maßnahme gemäß Haushaltsplanentwurf 2020 vorgesehen. Aus fördertechnischen und haushalterischen Gründen erfolgte eine Verschiebung auf das Jahr 2023. Weitere Bauabschnitte sollen dann 2024 und 2025 realisiert werden.
16	Anfrage	2	OR Straßberg	Hauptstr. OT Straßberg 1. BA v.OE Plauen-Moorengasse 19-0000114	Die Sanierung der Hauptstraße im Ortsbereich Straßberg war ursprünglich für 2021 geplant. Jetzt ist für 2022 die Planung und der Bau für 2024 vorgesehen. Ein erneutes Hinausschieben, der auch durch das letzte Hochwasser stark in Mitleidenschaft gezogenen Straße, um weitere 3 Jahre ist aus unserer Sicht nicht nachvollziehbar. Der Vogtlandkreis plant für 2021 die Sanierung des Reststückes der Kürbitzer Landstraße K7863 vom OA Straßberg bis zur Eisenbahnquerung. In diesem Zusammenhang wäre eine zeitnahe Sanierung der Ortsdurchfahrt Straßberg – auch aus Imagegründen dieses „Tores zur Stadt Plauen“ geboten. Wir bitten dringend darum die Maßnahme wie geplant 2020 zu planen und 2021 zur Ausführung zu bringen.	Das FG Tiefbau würde eine Realisierung, wie ursprünglich geplant, begrüßen. Allerdings ist dafür eine Voraussetzung, dass sowohl Zuwendungen in Aussicht gestellt bzw. bereitgestellt werden und die zugehörigen Haushaltsmittel eingeordnet werden. Aktuell gibt es keine Mitteilung darüber, dass uns zeitnah Zuschüsse bewilligt werden. Die Maßnahme war ursprünglich mit der Planung 2022 und Bau in 2023 vorgesehen. Wie bereits unter der Maßnahme Straßberger Str. ausgeführt, erfolgte eine Verschiebung auf Grund fehlender Zuwendungsbescheide. Nunmehr ist jetzt die Realisierung des 1. BA nach der Realisierung des 2. BA (in Jahr 2023) ab 2024 vorgesehen, vorbehaltlich der Bereitstellung der Zuschüsse. Aus verkehrsrechtlichen Erwägungen sollten Neundorfer Straße (aktuell lt. Änderung der Verwaltung Realisierung in 2022) und die Hauptstraße in Straßberg (aktuell Realisierung 1. BA in 2024 und 2. BA in 2023) nicht zeitgleich erfolgen.
17	Anfrage	3	OR Straßberg	Hauptstr. OT Straßberg 2. BA v. Moorengasse – OA Plauen 19-0000115	Die Sanierung der Hauptstraße im Ortsbereich Straßberg war ursprünglich für 2021 geplant. Jetzt ist für 2021 die Planung und der Bau für 2023 vorgesehen. Ein erneutes Hinausschieben, der auch durch das letzte Hochwasser stark in Mitleidenschaft gezogenen Straße, um weitere 3 Jahre ist aus unserer Sicht nicht nachvollziehbar. Der Vogtlandkreis plant für 2021 die Sanierung des Reststückes der Kürbitzer Landstraße K7863 vom OA Straßberg bis zur Eisenbahnquerung. In diesem Zusammenhang wäre eine zeitnahe Sanierung der Ortsdurchfahrt Straßberg – auch aus Imagegründen dieses „Tores zur Stadt Plauen“ geboten. Wir bitten dringend darum die Maßnahme wie geplant 2020 zu planen und 2021 zur Ausführung zu bringen.	Das FG Tiefbau würde eine Realisierung, wie ursprünglich geplant, begrüßen. Allerdings ist dafür eine Voraussetzung, dass sowohl Zuwendungen in Aussicht gestellt bzw. bereitgestellt werden und die zugehörigen Haushaltsmittel eingeordnet werden. Aktuell gibt es keine Mitteilung darüber, dass uns zeitnah Zuschüsse bewilligt werden. Die Maßnahme war ursprünglich mit der Planung 2021 und Bau in 2022 vorgesehen. Finanzielle Mittel für die Planung sind weiterhin im Haushalt 2020 im Jahr 2021 eingestellt. Wie bereits unter der Maßnahme Straßberger Str. ausgeführt, erfolgte eine Verschiebung auf Grund fehlender Zuwendungsbescheide, da ohne Zuwendungen des Freistaates keine ausreichende Finanzierung gegeben ist. Nunmehr ist jetzt die Realisierung in 2023 vorgesehen, vorbehaltlich der Bereitstellung der Zuschüsse.
18	Anfrage		OR Neundorf	zeitgleiche Sanierung Neundorfer Straße und Strassberger Strasse	der Ortschaftsrat Neundorf hatte schon am Haushaltsplanentwurf 2019 kritisiert, dass die Sanierung der Neundorfer Strasse nach hinten verschoben wurde und nun die zwei grossen Baumaßnahmen "Sanierung von Strassberger Strasse und Neundorfer Strasse" im gleichen Jahr zum Umsetzung eingeordnet wurden. Beide Strassen entlasten sich gegenseitig, und eine gemeinsame Sperrung würde zu massiven Verkehrsproblemen in den westlichen Ortschaften führen. Gemeinsam mit dem FB Bauen und Umwelt wurde daher eine Lösung gesucht, die Vorplanung für die Neundorfer Strasse schon in 2019 durchzuführen. Das Ziel ist, die Sanierung der Neundorfer Strasse abgeschlossen zu haben, bevor die Sanierung der Strassberger Strasse gestartet wird. Dies wurde auch vom FG so umgesetzt und die Vorplanung in 2019 durchgeführt. Nach einem ersten Blick in den Haushaltsplanentwurf 2020 sind die Sanierungen der beiden Strassen wiederum gleichzeitig für 2023 eingeplant. Das muss angepasst werden. Bitte prüfen Sie daher in der mittelfristigen Planung, wie sich unser gemein-sames Ziel weiterhin erreichen lässt, die Neundorfer Strasse in in Jahr früher in 2022 umzusetzen. Falls Sie dazu einen formellen Antrag des Ortschaftsrates brauchen oder noch Fragen haben, melden Sie sich gerne bei mir.	Grundsätzlich sind die Gedanken des Ortsvorstehers Trillitzsch zu begrüßen. Die Ausführung der Neundorfer Straße im Vorfeld der Maßnahmen an der Straßberger Straße macht wegen der erforderlichen Sperrungen und Verkehrsführungen Sinn. Vorziehen der Maßnahme in Abhängigkeit der Bereitstellung von Fördermitteln wird als Änderung der Verwaltung (neue Investitionsnummer 19-0000146) eingearbeitet.
19	Anfrage	1.1	AfD	Kostensteigerung bei Unterhaltung öffentlicher Grünflächen	Auf Seite A28 des HHP2020 wurden für 17E-00004 Unterhaltung öffentlicher Grünflächen im Jahr 2019 1.510,5 T€ angesetzt, bis 2023 soll dieser Ausgabeposten auf 1.875,5 T€ steigen. Wir bitten um eine Aufschlüsselung dieser Kostensteigerung. Inwieweit steigen durch Maßnahmen zur Glyphosat freien Unterhaltung der Grünflächen verursacht (wie auf Seite 47 genannt)? Werden diese Maßnahmen gefördert? Wenn ja, in welcher Höhe?	siehe Erläuterung zur Maßnahme 17E-000004 auf Seite R14
20	Anfrage	1.2	AfD	Ausgaben zur Sportförderung	Auf Seite A31 sinken die Ausgaben zur Sportförderung. In 2020: 123,5 T€, für 2023 werden 86,7 T€ angesetzt. Warum werden diese Kürzungen durchgeführt? Werden diese Kürzungen ggf. in anderen THH ausgeglichen?	Die Entwicklung der Höhe zum tatsächlichen Gesamtbetrag wird aus der Erläuterung auf S. K52 zum Schlüsselprodukt 421000 begründet. Reduzierungen mussten vorgenommen werden im Zusammenhang von vorjährigen möglichen zusätzlichen Zuschüssen aufgrund von Erbschaften, deren Mittel jedoch nur begrenzt zur Verfügung stehen. So mussten ab 2021 für die Sportförderung für Vereine für überregionalen Wettkampfbetrieb und ab 2023 für die Sportförderung Übungsbetrieb der Vereine für Kinder/Jugendliche Zuschüsse gekürzt werden. (siehe auch S. A8 im Vorbericht).

lfd. Nr.	Antrag oder Anfrage	lfd. Nr. lt. Formblatt	Fraktion	Sachverhalt (kurz)	Antrags-/Anfragetext	Stellungnahme der Verwaltung																																				
21	Anfrage	1.3	AfD	Aufwendungen für spezielle Zweckausgaben	Seite D5: Aufwendung spezielle Zweckausgaben betragen im Jahr 2019: 119,61 T €, für 2020: 460,55 Für welche Leistungen sollen diese speziellen Zweckausgaben ausgezahlt werden? Warum ergibt sich ein Anstieg von 340,94 T € (385%)?	<u>Wesentliche Steigerungen:</u> <table><thead><tr><th>Produkt/Seite im Planentwurf</th><th>2019</th><th>2020</th><th>in TEUR</th></tr></thead><tbody><tr><td>Kto. 4271013 <i>gesamt</i></td><td>119,61</td><td>460,55</td><td></td></tr><tr><td>darunter:</td><td></td><td></td><td></td></tr><tr><td><u>Wirtschaftsförderung Erläuterung S. F7</u></td><td>0</td><td>55,0</td><td></td></tr><tr><td>Erstellung einer Machbarkeits- und Umsetzungsstudie zur Errichtung von innerstädtischen WLAN-Hotspots (in Abhängigkeit einer Förderung i.H.v. 44 TEUR)</td><td></td><td></td><td></td></tr><tr><td><u>281004 Heimatpflege S. K69</u></td><td>0</td><td>5,0</td><td></td></tr><tr><td>erstmalig für 900 Jahre Plauen</td><td></td><td></td><td></td></tr><tr><td><u>511101 Stadtplanung Erläuterung S. M6 und Maßnahme 18E-MK0001 S. R7</u></td><td>0</td><td>275,0</td><td></td></tr><tr><td>Kosten f. Öffentlichkeitsarbeit u. Verfahresträger für die Maßnahmen "Modellkommune Plauen" (mit Förderung i.H.v. 247.500 EUR)</td><td></td><td></td><td></td></tr></tbody></table>	Produkt/Seite im Planentwurf	2019	2020	in TEUR	Kto. 4271013 <i>gesamt</i>	119,61	460,55		darunter:				<u>Wirtschaftsförderung Erläuterung S. F7</u>	0	55,0		Erstellung einer Machbarkeits- und Umsetzungsstudie zur Errichtung von innerstädtischen WLAN-Hotspots (in Abhängigkeit einer Förderung i.H.v. 44 TEUR)				<u>281004 Heimatpflege S. K69</u>	0	5,0		erstmalig für 900 Jahre Plauen				<u>511101 Stadtplanung Erläuterung S. M6 und Maßnahme 18E-MK0001 S. R7</u>	0	275,0		Kosten f. Öffentlichkeitsarbeit u. Verfahresträger für die Maßnahmen "Modellkommune Plauen" (mit Förderung i.H.v. 247.500 EUR)			
Produkt/Seite im Planentwurf	2019	2020	in TEUR																																							
Kto. 4271013 <i>gesamt</i>	119,61	460,55																																								
darunter:																																										
<u>Wirtschaftsförderung Erläuterung S. F7</u>	0	55,0																																								
Erstellung einer Machbarkeits- und Umsetzungsstudie zur Errichtung von innerstädtischen WLAN-Hotspots (in Abhängigkeit einer Förderung i.H.v. 44 TEUR)																																										
<u>281004 Heimatpflege S. K69</u>	0	5,0																																								
erstmalig für 900 Jahre Plauen																																										
<u>511101 Stadtplanung Erläuterung S. M6 und Maßnahme 18E-MK0001 S. R7</u>	0	275,0																																								
Kosten f. Öffentlichkeitsarbeit u. Verfahresträger für die Maßnahmen "Modellkommune Plauen" (mit Förderung i.H.v. 247.500 EUR)																																										
22	Anfrage	1.4	AfD	Relaunch Website	Seite F27: 2020 und 2021 werden jeweils 40 T€ für den Relaunch der Website veranschlagt. Wurde diese Maßnahme bereits durch den Stadtrat beschlossen? Aus welchen Gründen soll der Relaunch der Website erfolgen? Für welche Leistungen sollen die 80 T€ ausgezahlt werden? Werden diese 80 T€ gefördert?	Am 14.11.2019 traf sich erstmals die Arbeitsgruppe aus Verwaltung und Stadtrat zur Begleitung des Relaunch-Prozesses. Dort wurde alles inhaltlich vorgestellt und diskutiert. Von allen Fraktionsvertretern wurde dem vorgeschlagenen Vorgehen zugestimmt, die AG wird den Relaunch und die Vergabe weiter begleiten, wie zum Treffen am 14.11.2019 abgestimmt.																																				
23	Anfrage	1.5	AfD	Mitgliedsbeiträge Stadt Plauen	Für die Mitgliedsbeiträge, die die Stadt Plauen zahlt, bitten wir um eine genaue Aufstellung der einzelnen Beitragszahlungen an Vereine, Verbände etc.	siehe Anlage																																				
24	Anfrage	1.6	AfD	Ausbau Rotlichtüberwachung und Anfrage zu Unfällen durch Rotlichtverstöße	Die Stadt Plauen möchte die Rotlichtüberwachung an Ampeln (Seite A22) ausbauen. Wir bitten um eine Erläuterung welche Ampelanlagen damit ausgerüstet werden sollen. Des Weiteren bitten wir um eine Angabe, wie viele Unfälle, die durch Rotlichtverstöße verursacht worden sind, es in den letzten 5 Jahren an den betroffenen Ampelanlagen gegeben hat.	Aufgrund der örtlichen und/oder technischen Gegebenheiten im Stadtgebiet ist es nicht möglich, die beabsichtigten kombinierten Geräte (Rotlicht und Geschwindigkeit) zu installieren. Deshalb wird nunmehr geprüft, ob und wo reine Rotlichtüberwachungsgeräte zum Einsatz kommen können. Die Standortauswahl ist noch nicht abgeschlossen. Im Übrigen möchten wir darauf hinweisen, dass es in den letzten 5 Jahren insgesamt 92 Unfälle wegen Missachtung der Lichtzeichenanlagen gegeben hat. Davon betrafen 15 Fälle Unfälle mit Schwerverletzten, 19 Unfälle mit Leichtverletzten und 15 Unfälle mit schwerem Sachschaden.																																				
25	Anfrage	1	FDP	Wiedereinrichtung des Bahnhalt punktes Plauen Zellwolle (Possig)	Wir beziehen uns auf die - bis zum heutigen Tag noch nicht beantwortete - Anfrage von Frau Stadträtin Kerstin Knabe in der Sitzung des Stadtrates am 8. Oktober 2019. Welche Schritte bzw. welche Maßnahmen muss der Stadtrat/muss die Stadtverwaltung einleiten, um eine Wiedereinrichtung des Bahnhalt punktes Plauen Zellwolle (Possig) zu erreichen? Entstehen der Stadt Plauen einmalige Kosten zu einer Wiedereinrichtung des Halt punktes? Wenn ja, in welcher Höhe? Entstehen der Stadt Plauen bei Wiedereinrichtung des Halt punktes laufende Kosten? Wenn ja, in welcher Höhe?	Es liegt noch keine Rückmeldung des Verkehrsverbundes Vogtland vor. Es wird Anfang 2020 dazu im StbUA eine Information geben.																																				
26	Anfrage	2	FDP	Handwerker- Parkkarte	In der Stadt Plauen wurde nach unserem Kenntnisstand die Jahresgebühr für die so genannte Handwerker-Parkkarte von 80 auf 240 Euro (vierfacher Betrag!!!) erhöht. Sieht die Verwaltung, auch unter gerade unter dem Aspekt der Wirtschaftsförderung und der Gestaltung eines wirtschaftsfreundlichen Klimas/von wirtschafts-freundlichen Rahmenbedingungen in der Stadt Plauen Spielräume für eine, zumindest teilweise Absenkung dieser Gebühr? Ergänzende Bemerkung: In derStadt Nürnberg (Zentrum der Metropolregion Nürnberg im Freistaat Bayern) werden nach unserer Recherche für eine vergleichbare Leistung für das erste Fahrzeug pro Firma und Jahr 80 Euro, für zwei Fahrzeuge 111 Euro und für drei Fahrzeuge 140 Euro pro Jahr erhoben. Wie positioniert sich die Wirtschaftsförderung der Stadt Plauen zu diesem Sachverhalt?	Im Zuge der Haushaltskonsolidierung wurde durch Stadtratsbeschluss vom 03.03.2015 die Erhöhung der Gebühren für die Unternehmerparkkarten beschlossen, nachdem die 1996 eingeführte Ausnahmeregelung von der Verdopplung der Parkgebühren durch die Änderung der Parkgebührenverordnung 2011 unberührt blieb. In diesem Zuge erfolgte auch die Erhöhung der Gebühren für Handwerkerparkkarten auf 240,00 Euro. Seit dem blieb die Gebühr unverändert. Hierbei ist zu berücksichtigen, dass die Gebührenordnung für Maßnahmen im Straßenverkehr einen Gebührenrahmen von 10,20 Euro bis 767,00 Euro für eine Entscheidung über eine Ausnahme von einer Vorschrift der StVO je Ausnahmetatbestand und je Fahrzeug/Person eröffnet. Bei der Bestimmung der Gebühren wurde berücksichtigt, dass die Parkplätze im öffentlichen Verkehrsraum in der Innenstadt vornehmlich den Kunden zur Verfügung stehen sollen und dass in den umliegenden Parkhäusern die Gebühren für Dauerparkkarten zwischen 384,00 und 552,00 Euro pro Jahr betragen.																																				
27	Anfrage	FA-Ausschuss 7.11.2019	SR Brückner	Stadtparkteich	Herr Stadtrat Dirk Brückner, CDU-Fraktion, fragt nach dem genauen Unterschied der Investitionen 17E000029 und 18E000036 im HH-Plan-Entwurf.	Bei der Maßnahme 17E-0000029 handelt es sich um die Sanierung des Auslaufbauwerkes und die Entschlammung des Stadtparkteiches. Im Jahr 2019 kam es zu einer Havariesituation am Mönch, die dringendes Handeln erfordert. Deshalb ist als Änderung der Verwaltung das Vorziehen der Maßnahme von 2021 nach 2020 eingeordnet. Die Maßnahme 18E-0000036 ist im Rahmen des Förderprogrammes "Zukunft Stadtgrün" veranschlagt für die Umsetzung des Masterplanes für den Stadtpark.																																				
28	Anfrage	Be	CDU	Stadtparkteich	Im Rahmen o.g. Maßnahme soll u.a. die Ufersanierung Stadtparkteich im Jahr 2020/2021 erfolgen. Ist es nicht sinnvoll, v.g. Maßnahme zeitgleich mit der Maßnahme Investition 17E-000029 Stadtparkteich durchzuführen? Bei der gemeinsamen Durchführung der Maßnahmen müssten sich finanzielle Synergieeffekte erzielen lassen.	Bei der Maßnahme 17E-0000029 handelt es sich um die Sanierung des Auslaufbauwerkes und die Entschlammung des Stadtparkteiches. Im Jahr 2019 kam es zu einer Havariesituation am Mönch, die dringendes Handeln erfordert. Deshalb ist als Änderung der Verwaltung das Vorziehen der Maßnahme von 2021 nach 2020 eingeordnet. Die Maßnahme 18E-0000036 ist im Rahmen des Förderprogrammes "Zukunft Stadtgrün" veranschlagt für die Umsetzung des Masterplanes für den Stadtpark.																																				
29	Anfrage	001	SPD/Grüne/ Initiative- Fraktion	Machbarkeitsstudie Hotspots	55.000 Euro Hotspots: Warum soll diese Machbarkeits- und Umsetzungsstudie durchgeführt werden? Welche Bereiche sollen untersucht werden? Wie sollen die Hotspots ausgebaut werden? Ist diese Studie Voraussetzung für eine finanzielle Förderung des Ausbaus der Hotspots?	Die Stadt Plauen plant an ca. 20 innerstädtischen Standorten WLAN Hot Spots an touristisch relevanten Orten zu prüfen. Im Rahmen der DiOS Richtlinie wird auch die Erstellung einer entsprechenden Studie mit bis zu 80%gefördert. Die Studie ist u.a. Grundlage für die Berechnung der Gesamtkosten und der laufenden Kosten. Die Inhalte der Studie sind Voraussetzung für die ggf. europaweite Ausschreibung und die finanzielle Förderung des Freistaates Sachsen. Um ein leistungsfähiges und für die Zukunft (laut Richtlinie mindestens sieben Jahre) technisch aktuelles WLAN Netz zu bauen, sollen die Hot Spots nach Möglichkeit mit Glasfaser angeschlossen werden. Im Rahmen der Studie müssen in Abstimmung mit dem Breitbandkompetenzzentrum Sachsen alle Standortorte in Bezug auf die Erschließung mit Strom, Glasfaser, Gebäudenutzung, technische Ausstattung geprüft und analysiert werden. Es muss dazu eine umfangreiche Kostenaufstellung inkl. Tiefbaumaßnahmen für die Heranführung der entsprechenden Medien z.B. Strom und Glasfaser aufgestellt werden. Weiterhin müssen standortspezifisch die technischen Komponenten definiert werden. Für eine Entscheidung der Stadt Plauen sind die Gesamtkosten für das Projekt und alle Anforderungen als Grundlage einer eventuellen europaweiten Ausschreibung zu erstellen.																																				

lfd. Nr.	Antrag oder Anfrage	lfd. Nr. lt. Formblatt	Fraktion	Sachverhalt (kurz)	Antrags-/Anfragetext	Stellungnahme der Verwaltung
30	Anfrage	002	SPD/Grüne/ Initiative- Fraktion	wirtschaftsfördernde Aktivitäten	Anfrage zu 10.000 Euro wirtschaftsfördernde Aktivitäten : Bitte schlüsseln Sie hierzu die Werbungskosten konkret auf. Wofür würde Werbung in welchem Ausmaß betrieben? Bitte stellen Sie zudem die konkreten Aktivitäten der Wirtschaftsförderung zur Ansiedlung neuer Unternehmen dar.	10.000 € für Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen: Werbung für Ansiedlungen 3.000 € Messen und Ausstellungen 2.000 € Wirtschaftsfördernde Aktivitäten 5.000 € davon Europäischer Bauernmarkt 2.000 € Publikationen, Stadtmarketingaktionen 3.000 € Aktivitäten zur Ansiedlung neuer Unternehmen: - Präsenz auf Messen - Anzeigen und Inserate in Medien - direkte Unternehmensansprache - gemeinsame Projekte und Aktivitäten mit der Wirtschaftsförderung des Landratsamtes - gemeinsame Projekte und Aktivitäten mit der Wirtschaftsförderung Sachsen GmbH - direkte Ansprache und Nutzung des Netzwerkes aus Bestandsunternehmen/Banken/Steuerberatern/Immobilien- und Projektentwicklern
31	Anfrage	003	SPD/Grüne/ Initiative- Fraktion	Rückgang vermittelte Übernachtungen	Bitte erläutern Sie den Rückgang vermittelter Übernachtungen gesamt von Ist 2017 zu Ist 2018. Stellen Sie zudem die aktuellen Zahlen vermittelter Übernachtungen in 2019 dar. Warum gibt es einen Rückgang? Wie will die Stadtverwaltung bei steigenden Übernachtungszahlen lokale Übernachtungsanbieter stärker unterstützen? Inwiefern sieht die Stadtverwaltung Möglichkeiten in der Verbesserung der Zusammenarbeit zwischen Hoteliern, Verbänden, Einzelhändlern, Kultur, dem Dachverband Stadtmarketing und dem Tourismusverband?	Die Übernachtungszahlen in der Stadt Plauen steigen ständig, von 103 197 im Jahr 2010 auf 130 251 im Jahr 2018. Dies ist Ausdruck der guten Arbeit der touristischen Leistungsanbieter in Plauen und der guten Zusammenarbeit zwischen Stadt Plauen, Leistungsanbietern, Tourismusverband sowie weiteren Partnern. Bei den genannten Zahlen geht es um die durch die Tourist-Information direkt vermittelten Übernachtungen. Die Gäste buchen ihre Übernachtungen immer stärker direkt bei den Vermietern oder über die großen Online-Portale, dieser Trend betrifft nicht nur die Stadt Plauen.
32	Anfrage	004	SPD/Grüne/ Initiative- Fraktion	Nutzerzahlen PlauenCard	Bitte stellen Sie die aktuellen Nutzerzahlen für die PlauenCard dar. Wie viele Familien nutzen die Angebote? Wie viele Familien nutzen aktuell entsprechende Tickets (Familienticket) in den Einrichtungen, in denen die PlauenCard genutzt werden kann? Welche finanziellen Auswirkungen würden aus Sicht der Stadtverwaltung entstehen, wenn die Familienkarte kostenfrei gestaltet werden würde?	Bei der PlauenCard handelt es sich um ein touristisches Angebot der Stadt Plauen für Familien. Dabei bündelt die Stadt Plauen lediglich die Leistungen der einzelnen beteiligten Partner und vermarktet das "Gesamangebot". Jeder der beteiligten Partner erhält pro verkaufter Card einen vereinbarten Anteil. Änderungen müssten somit mit allen Partner abgestimmt werden (Partner der PlauenCard: Spitzenmuseum, Vogtlandmuseum, Erich-Ohser-Haus, Galerie im Malzhaus, Schausticker sowie nur bei der Familienkarte Stadtbad und Sauna). Aufgrund der geringen Verkaufszahlen der Familienkarte wird eine Neukonzipierung geprüft. 2016 2017 2018 2019 (Stand 1.10.19) verkaufte Familienkarten 31 35 21 6
33	Anfrage	005	SPD/Grüne/ Initiative- Fraktion	Prüfung ortsveränderlicher Geräte	Zu ortsveränderlichen Geräten: Was kostet die Prüfung ortsveränderlicher Geräte insgesamt? Wird hausintern geprüft oder durch einen externen Dienstleister?	Die ortsveränderlichen Geräte sind alle zwei Jahre zu überprüfen. Die Prüfung wird durch die Firma ARUM durchgeführt. Je Gerät fallen Kosten in Höhe von 2,40 Euro an. Die Mittelplanung und Prüfung der ortveränderlichen elektrischen Geräten sowie der ortsveränderlichen Leitern und Tritte erfolgt dezentral in den Budgeteinheiten. Diese Ausgaben verteilen sich jeweils auf 2 Jahre. Je nach Prüfrhythmus fallen somit in einem Jahr mehr und im folgenden weniger Kosten an. Eine zentrale Erfassung gibt es derzeit nur für die Prüftermine, nicht aber für die Gerätezahl und Rechnungen. Die prüfende Firma ARUM wurde gebeten, die Ausgaben, getrennt nach Verwaltung, Verwaltungsdienststellen, GAV, Kitas und Horte, Kulturbetrieb und Festhalle zusammenzustellen.
34	Anfrage	006	SPD/Grüne/ Initiative- Fraktion	Partnerstädte	2.500 Euro Vereine i. Z. mit Partnerstädten: Für welche Aktivitäten (mit beantragter finanzieller Höhe) wurde dieses Budget in den vergangenen drei Jahren genutzt?	Hierüber wird in jedem Jahr im Finanzausschuss berichtet: Zuletzt am 24.01.2019 (Drucksachen Nr.: 933/2019), davor am 15.02.2018 (Drucksachen Nr. 723/2018). Die nächste Berichterstattung erfolgt Anfang 2020.
35	Anfrage	007	SPD/Grüne/ Initiative- Fraktion	Planstelle Personalrat	Produkt 111206 Planstelle: Welche konkrete Planstelle soll eingespart werden?	Im Produkt 111206 – Personalrat wird ab 2020 die Planstelle „0100.0003 Sachbearbeiter“ gestrichen. (siehe „Verwaltungsgliederung, Stellenplan und Stellenverteilung der Stadt Plauen 2020“, Seite 5, lfd. Nr. 10 - dem Stadtrat ausgereicht am 08.10.2019) Bei dieser Stelle waren Aufgaben zur Büroorganisation sowie zur Vorbereitung von Personalratssitzungen zugeordnet (mit einer tatsächl. Arbeitszeit von 20 h/Woche) gemäß § 45 Abs. 2 SächsPersVG; denn hiernach hat die Dienststelle für Sitzungen, Sprechstunden und laufende Geschäftsführung des Personalrates u.a. auch Büropersonal zur Verfügung zu stellen. Die Stelle wurde aufgrund Umsetzung des Planstelleneinhabers im Frühjahr 2019 frei. Nach Überprüfung und Aufgabenoptimierung, u.a. durch elektronische Abarbeitung der Personalgeschäftsvorfälle sowie verkürzte Bürosprechzeiten wurde entschieden, diese Stelle nicht wieder zu besetzen und ab 2020 zu streichen.
36	Anfrage	008	SPD/Grüne/ Initiative- Fraktion	Redaktion Stadtnachrichten	Produkt 111205 Warum sind in Pos. 3.7 Mittel für externe redaktionelle Beiträge enthalten? Ist die Stadtverwaltung nicht in der Lage die redaktionellen Beiträge eigenständig zu leisten?	siehe Antrag Reg.-Nr. 54-19 Stellungnahme zur Deckungsquelle
37	Anfrage	009	SPD/Grüne/ Initiative- Fraktion	Mitgliedsbeiträge Festhalle	Produkt 573001 1.000 Euro Mitgliedsbeiträge (Pos. 3.7): Welche Mitgliedsbeiträge sind gemeint?	Mitgliedschaft im Europäischen Verband der Veranstaltungs-Centren e. V.

lfd. Nr.	Antrag oder Anfrage	lfd. Nr. lt. Formblatt	Fraktion	Sachverhalt (kurz)	Antrags-/Anfragetext	Stellungnahme der Verwaltung
38	Anfrage	010	SPD/Grüne/ Initiative- Fraktion	Besucher Festhalle	Warum rückläufige Besucherzahlen? Insbesondere bei eigenen Veranstaltungen, trotz Veränderungen auf der Grundlage des Betreiberkonzepts?	Das Betreiberkonzept von 2016 sieht keine Veränderungen der Nutzung / der Veranstaltungen zum Vergleich der Vorjahre vor. Es dokumentiert die Aufrechterhaltung bestehender Nutzung. Im Vergleich zu den Vorjahren (2015: eigene VA - 12.272 / fremde VA - 64.197 / gesamt - 76.469) sind die Besucherzahlen der Festhalle auf gleichbleibend hohem Niveau. Schwankungen sind wie folgt zu erklären: Im Jahr 2016 hat der erstmals stattgefundenen Hobby-Künstler-Markt zu einem enormen Anstieg der Besucherzahlen bei eigenen VA geführt. Das Jahr 2017 glänzte mit einer Häufung vermieteter Veranstaltungen mit Hohen Besucherzahlen, z.B. Schottische Musikparade – Kombisaal-ausverkauft; Olaf Schubert – Kombisaal – ausverkauft; Elsterglanz - Kombisaal – ausverkauft; Konzert-Party „Gestört aber Geil“ – 1.900 Gäste Die Freizeitmesse (eigene VA) verzeichnete über die Jahre sinkende Besucherzahlen und fand 2018 zum letzten Mal statt. Leider kam es auch beim Hobbymarkt (eigene VA) aufgrund schlechter Wetterbedingungen 2018 zu einem Besucherrückgang. Traditionelle Veranstaltungen, wie die Gala der Operette und die Neujahrsgala (eigene VA) verzeichnen aufgrund demografischer Entwicklungen ein sinkendes Stammpublikum. Dies macht sich auch bei vermieteten Veranstaltungen, wie der Disco-Oldie-Nacht bemerkbar. So sanken die Besucherzahlen so drastisch, dass seit 2019 nur noch eine Veranstaltung stattfindet. Auch im Bereich Volksmusik gehen die Veranstaltungen zurück. Maxi Arland’s Musikantendampfer wurde eingestellt. Auch „Immer wieder sonntags“ mit Stefan Mross wurde 2018 durch eine andere Agentur übernommen und minimierte die Anzahl der Konzerte und strich Plauen. Dennoch versuchen wir dem Trend entgegen zu wirken und neue Veranstaltungskonzepte zu etablieren, allerdings können keine Besuchergarantien abgegeben werden. Kamen zum Beispiel bei der VENG- VENG-PARTY im Oktober 2018 1.600 Gäste, waren es zur gleichen Veranstaltung im Dezember nur 600. Seit 2018 haben wir das Parktheater übernommen. Veranstaltungen wie Katrin Weber und die Vogtlandphilharmonie (Eigene VA) oder die Schottische Musikparade wurden in das Parktheater verlegt und konnten dort ein noch größeres Publikum begeistern. Diese Besucherzahlen fehlen nun im Ergebnis der Festhalle.
39	Anfrage	011	SPD/Grüne/ Initiative- Fraktion	Personalzuordnung Bürgerbüro	Produkt 111620 Warum wird hier vorübergehendes Personal zugeordnet? Zu Pos. 3.1. Für welchen Zeitraum geplant? Warum diese vorübergehende Zuordnung? Führt dies zu einem Ausbau der Servicetätigkeit? Wenn ja, in welchen Bereichen?	Es handelt sich hierbei um eine personelle Zuordnung (ohne Planstelle) zur Unterstützung der Aufgaben im FG Bürgerbüro/Service/Wahlen. Dies betrifft u. a. die Aufgabenbereiche Einwohnerrecherche, Pflege der Gebäudedatenbank sowie unterstützende Tätigkeiten der Statistikstelle. Aufgrund des stark erhöhten Arbeitsaufwandes bei allen Mitarbeitern des FG Bürgerbüro/Service/Wahlen bei der Durchführung der diesjährigen Wahlen kam es zu einem Rückstau bei der Abarbeitung oben genannter Aufgaben. Bereits in der Vergangenheit war der Einsatz von zusätzlichem Personal immer wieder unabdingbar. Aktuell ist die vorübergehende Personalzuordnung mittelfristig (bis 2023) geplant.
40	Anfrage	012	SPD/Grüne/ Initiative- Fraktion	Zeitkarten Freizeitanlagen Plauen GmbH	Produkt 424200 Welche finanziellen Auswirkungen hätte eine Verlängerung der 1-Stundenkarte auf 1,5-Stunden und der 2-Stundenkarte auf 2,5-Stunden? Wie viele Nutzer/innen gibt es bei der 1-Stundenkarte, wie viele bei der 2-Stundenkarte (bitte Angaben jeweils auf das Jahr)?	siehe Stellungnahme der Verwaltung zum Antrag SPD/GRÜNE/INITIATIVE Reg. Nr. 51-19
41	Anfrage	013	SPD/Grüne/ Initiative- Fraktion	Scanner Archiv	Produkt 252002 2.000 Euro Miete/Jahr für Microfilmscanner: Ist der Scanner zur Digitalisierung von Microfilmen oder zur Ansicht?	Der Mikrofilmscanner soll primär der Benutzung, d. h. Ansicht und ggf. Ausdruck bzw. digitale Bereitstellung, der im Stadtarchiv vorhandenen Mikroformen dienen. In speziellen Bereichen (z. B. Dias und Fotonegative) ist auch der gelegentliche Einsatz zur Digitalisierung vorgesehen.
42	Anfrage	014	SPD/Grüne/ Initiative- Fraktion	Zuschuss Förderschüler	Produkt 221501 Zuschuss je Förderschüler: Wieso sinkt der Betrag von 1 .436 Euro auf 1 .1 25 Euro je Förderschüler?	Die Senkung des Zuschusses ist auf die drastische Reduzierung der Abschreibungen von 2019 nach 2020 zurückzuführen (s.S. K20, Pos. 3.4). Dies betrifft das Haupt- und Nebengebäude der L-Schule.
43	Anfrage	015	SPD/Grüne/ Initiative- Fraktion	Veranstaltung Sächs. bayr. Städtenetz	Produkt 281000 5.000 Euro Sächsisch-Bayerisches Städtenetz: Wieso wird der Zuschuss für das Sächsisch-Bayerische Städtenetz 2021 erhöht?	Die Stadt Plauen ist Mitglied im Sächsisch- Bayerischen Städtenetz. Die größte Kulturveranstaltung ist die JugendKunstTriennale, die alle drei Jahre durchgeführt wird. Auf der Grundlage der Kooperationsvereinbarung der Mitgliedstädte vom 15. 06. 2015 stellt jede Stadt im Jahr der Ausrichtung der JugendKunstTriennale einen Anteil von 5000,- EUR zur Verfügung. Die letzte JugendKunstTriennale war 2018 in Plauen. Die nächste findet 2021 in Zwickau statt.
44	Anfrage	016	SPD/Grüne/ Initiative- Fraktion	Koordinator/in Digitalisierung	Produkt 111616 Koordinator/in Digitalisierung: Welche Aufgaben/Stellenbeschreibung werden auf den beiden Stellen anfallen? Warum sind keine Eigenanteile für technische Hilfsmittel eingestellt?	Aufgaben Koordinator/in Digitalisierung, u.a. - Konzeption zur Umsetzung von Digitalisierungs-, E-Government – und Onlinezugangsthemen und deren Richtlinien - Koordinierung der Umsetzung der Vorgaben aus Digitalisierungsprogrammen von Bund und Land - Tätigkeiten im Umfeld von Breitbandausbau und Digitalisierung – u.a. Schulen und städt. Einrichtungen - Entwicklung und Ausgestaltung moderner mobiler Verwaltungsarbeitsplätze - Federführende Fördermittelantragstellung und Bearbeitung Aufgaben Sachbearbeiter/in Digitalisierung, u.a. - Organisation der Stabstelle Digitalisierung/Office Management - Beratungs-/ Terminmanagement - Recherchetätigkeiten/ Informationsbeschaffung - Mitwirkung Fördermittelbeantragung und -bearbeitung - Tätigkeiten im Umfeld von Breitbandausbau und Digitalisierung Die technische Ausstattung aller Arbeitsplätze der Beschäftigten erfolgt zentral durch das Fachgebiet IT.
45	Anfrage	017	SPD/Grüne/ Initiative- Fraktion	Aufgabe Wohnhilfen	Produkt 351501 Handelt es sich hierbei um eine verpflichtende Aufgabe? Ist eine Übertragung der Aufgabe an den Vogtlandkreis möglich? Wie wird dies in anderen kreisangehörigen Gemeinden des Vogtlandkreises gehandhabt? Welche Vor- und Nachteile hätte eine Übertragung der Aufgabe?	Zuständig zur Durchführung des Wohngeldverfahrens in Sachsen sind die Landkreise und die Kreisfreien Städte sowie die kreisangehörigen Gemeinden mit mehr als 20 000 Einwohnern (§ 1 Abs. 1 Sächs. Gesetz zur Durchführung des Wohngeldverfahrens). Bei den Aufgaben des Fachgebiets Wohnhilfen handelt es sich um weisungsgebundene Pflichtaufgaben, die weder hinsichtlich „ob“ noch „wie“ der Aufgabenerfüllung disponibel sind. Möglichkeit zum Verzicht der Zuständigkeit bzw. Übertragung an eine andere Behörde besteht gesetzlich nicht. Im Vogtlandkreis gibt es noch in der Stadt Reichenbach eine Wohngeldstelle. Für alle anderen kreisangehörigen Städte ist das Sozialamt, Sachgebiet Grundsicherung/Hilfe zum Lebensunterhalt/Wohngeld des Landratsamtes Vogtlandkreis zuständig.
46	Anfrage	018	SPD/Grüne/ Initiative- Fraktion	kostenfreies letztes Kita-Jahr	Produkt 365101 Welche Kosten entstünden für die Stadt Plauen, wenn die Elternbeiträge für das letzte Kindergartenjahr vollständig den Eltern erstattet werden würden?	Siehe Stellungnahme der Verwaltung zum Änderungsantrag SPD/GRÜNE/INITIATIVE Reg. Nr. 22-19
47	Anfrage	019	SPD/Grüne/ Initiative- Fraktion	Ausbildung/Dienst- und Schutzkleidung Ordnungsbereich	Produkt 122100 Schlüsselprodukt: Anfrage zu 42.300 Euro Ausbildung/Kleidung: Sind die Mittel für Ausbildung und Schutzkleidung ausreichend?	Gemessen am derzeitigem Personalbestand und Schulungsbedarf sind diese Mittel ausreichend.
48	Anfrage	020	SPD/Grüne/ Initiative- Fraktion	Zuschuss Elsterradweg	Produkt 511100 Elsterradweg: Welcher Teilabschnitt des Elsterradweg wird wann gebaut?	Abschnitt Panzerbrücke zw. Leuchtsmühlenbrücke und Holbeinstraße Bau ca. 2021, Abschnitt Hammerplatz zw. Hammerplatz bis Friesenweg Baubeginn geplant 2021

lfd. Nr.	Antrag oder Anfrage	lfd. Nr. lt. Formblatt	Fraktion	Sachverhalt (kurz)	Antrags-/Anfragetext	Stellungnahme der Verwaltung
49	Anfrage	021	SPD/Grüne/ Initiative- Fraktion	Förderung Start-Ups	Start Up-Förderung: Welche Start-Ups werden über welche Maßnahmen durch die Stadt Plauen gefördert?	Die Neigung zu Unternehmensgründungen ist in Deutschland nach wie vor nicht sehr groß. Der Freistaat befördert die Gründerszene im Rahmen von futureSAX. Die Innovationsplattform des Freistaates Sachsen richtet sich an Gründer, Unternehmer, Wissenschaftler und Investoren. Das Kreative Sachsen – das Sächsische Zentrum für Kultur- und Kreativwirtschaft richtet sich dabei nochmals an eine spezielle Klientel. Wir arbeiten mit beiden Einrichtungen kooperativ zusammen. Die Förderung von Startups erfolgt zudem durch die Vermittlung von Kontakten in das umfassende Netzwerk der Wirtschaftsförderung. Im persönlichen Gespräch werden geeignete Partner definiert und die erforderliche Hilfestellung und Kontaktaufnahme angebahnt und begleitet. Zu möglichen Förderungen erfolgt eine grundlegende Beratung. Zur Dienstleistung gehört u.a. auch das Suchen geeigneter Räumlichkeiten. Die Bedarfe sind sehr unterschiedlich. Die Hilfestellung ist damit oft sehr individuell. Das Augenmerk gilt grundsätzlichen allen Unternehmensgründern, genauso wie etablierten Unternehmern.
50	Anfrage	022	SPD/Grüne/ Initiative- Fraktion	Facebook	Anfrage: Facebook: Warum gibt es keine offizielle Facebook-Präsenz der Stadt?	Die Betreuung einer Facebook-Seite stellt entsprechende Anforderungen an Aktualität und zeitnahe Kommunikation. Eine Betreuung der Seite außerhalb der offiziellen Öffnungszeiten der Stadtverwaltung, vor allem am Wochenende, müsste gewährleistet werden, um z.B. die Kommentare der Nutzer zu prüfen und im Zweifelsfall mit Hinblick auf die Netiquette entsprechende Eingriffe vorzunehmen. Um diese Anforderungen zu erfüllen, sind entsprechende personelle Ressourcen notwendig, die wiederum zusätzliche Kosten im städtischen Haushalt verursachen. Da oben genannte Punkte bisher nicht vollends geklärt werden konnten, besitzt die Stadt Plauen aktuell keine eigene Facebook-Seite.
51	Anfrage	023	SPD/Grüne/ Initiative- Fraktion	Zuordnung Zensus	Zensus: Warum ist Zensus im Teilhaushalt 6, sinngemäß würde er aber zu Teilhaushalt 1, 2 oder 5 gehören?	Die Erhebungsstelle Zensus ist organisatorisch, personell, räumlich und technisch von der übrigen Verwaltung zu trennen. Näheres regelt das Sächs. Zensusausführungsgesetz, welches sich aktuell noch im Gesetzgebungsverfahren befindet. Bereits 2011 erfolgte die direkte Zuordnung der Erhebungsstelle als eigene Organisationseinheit zum Bürgermeister des GB I. Da der BM I dem Teilhaushalt 6 zugeordnet ist, gilt dieser Teilhaushalt auch für die Erhebungsstelle (siehe auch Seite E3 des HH-Entwurfs 2020). Die Zuordnung zum BM I ist praktikabel, weil die bereits laufenden Aufgaben zur Vorbereitung des Zensus auch im GB I, konkret im FB Zentrale Dienste bei dem FGL Bürgerbüro,Service, Wahlen angesiedelt sind.
52	Anfrage	024	SPD/Grüne/ Initiative- Fraktion	Breitbandausbau Schulen	Investmittel Digitalisierung/Breitbandausbau (Investition 12E-000038, 12E-000047 , 12E- 000048, 12E-000049): In den aktuellen Instandhaltungs/-setzungsmaßnahmen (E-Liste) sind insgesamt 102.800 € für die den Ausbau von Glasfaseranschlüssen an 3 Schulen angesetzt. Warum wird für diesen Ausbau des Glasfaserausbaus nicht das spezielle Förderprogramm "Förderung von Infrastrukturprojekten zur Anbindung von Schulen und Krankenhäusern - gemäß der Richtlinie „Förderung zur Unterstützung des Breitbandausbaus in der Bundesrepublik Deutschland" (Förderrichtlinie) des Bundesministeriums für Verkehr und digitale Infrastruktur (BMVI) vom 22.10.2015, in der Fassung vom 15.1 'l .2018" genutzt. Genau für diese Zwecke wurde dieses Programm aufgelegt. Welche Schulen in Plauen sind auch davon betroffen, dass sie sich in einem versorgten Gebiet befinden nach Förderrichtline DIOS bzw. DigiNetz-Gesetz ? Welche Schulen in Plauen haben schon einen NGA Netzzugang mit welcher Geschwindigkeit. Wrd in allen Schulen der vorgegebene Wert von 1 GBit erreicht ? Für diese Schulen, wo dies nicht zutrifft, sollte auch dringend Förderung beantragt werden.	Die Erschließung gemäß 3. Breitbandausbau-Förderungsgesetz (Glasfasererschließung) erfolgt nach neuem Erkenntnisstand durch den Vogtlandkreis. Aufgrund dessen wurden die im Haushaltsplanentwurf 2020 hierfür geplanten Mittel als Änderung der Verwaltung zum Haushaltsplanentwurf gestrichen. Antwort wird durch Herrn Bürgermeister Zenner nachgereicht.
53	Anfrage	025	SPD/Grüne/ Initiative- Fraktion	PC's in Kita	S. P35 (Investition 12-0000129) Handelt es sich dabei um PCs, die ausschließlich vom Personal genutzt werden?	In den kommunalen Kita ist die PC-Ausstattung/IT-Technik veraltet (älter als zehn Jahre) und unzureichend. Teilweise erfolgte die Ausstattung über Spenden von ausrangierter Technik. Der gesamte Postverkehr läuft über E-Mail. Dienstplangestaltung, Terminplanung, Statistik, Qualitätssicherung, Sicherheit, Belehrungen, Forschen und Wissenserwerb der Fachkräfte und vieles mehr benötigen eine zeitgemäße IT-Ausstattung. Die grundlegende Erneuerung und Erweiterung der IT-Ausstattung in den kommunalen Kindertageseinrichtungen ist dringend notwendig und wurde auch schon im Stadtrat nachgefragt (SPD Fraktion). Es handelt sich hier nicht um PC-Technik für die Kinder bzw. für die pädagogische Arbeit, sondern um Technik für eine zeitgemäße Kita-Verwaltung.
54	Anfrage	026	SPD/Grüne/ Initiative- Fraktion	Kitas: Kinderzahlen - Personalanstieg	Bitte um Aufklärung der widersprüchlichen Zahlen bei städtischen Kitas. Die Produktkennzahlen nennen 2200 betreute Kinder als PLAN für 2020 was dem IST-Stand von 2018 entspricht. Gleichzeitig wird zu Position 3.1 auf Seite K39 ausgeführt, dass aufgrund Kinderzahlen ca. 13 VZÄ geschaffen werden. Bitte darstellen ab wann genau welchen Kitas wie viele neue Plätze aufgrund neuer Ezieher bereitstellen. Bitte die für 2020-2022 jeweils ggü. dem Vorjahr massiv steigenden Personalkosten erläutern (Aufschlüsselung nach Tarifsteigerung, Erhöhung aufgrund Vor-INachbereitungszeitanrechnung, neues Personal, etc.).	Die Planzahl "betreute Kinderin kommunalen Kitas" für 2020 muss auf 2.300 korrigiert werden, da nicht der aktuellste Kenntnisstand berücksichtigt wurde. Bei einer Erhöhung der Kinderzahlen müssen neue Erzieher/Erzieherinnen eingestellt werden. Sobald sich abzeichnet, dass die Erhöhungen stabil sind (betrachtet wird ein Zeitraum von zwei Jahren), findet der Stellenaufwuchs seinen Niederschlag im nächsten Stellenplanbeschluss (jährlich zum Haushaltsplan). Im Stellenplan 2020 werden also unter anderem Stellenerhöhungen, die aus der Kinderzahlenentwicklung ab 2017 resultieren, berücksichtigt. Darüber hinaus finden auch die zusätzliche Gewährung der Vor- und Nachbereitungszeiten ihren Niederschlag. Die detaillierten Angaben gemäß Anfrage entnehmen Sie bitte der Anlage 1 zur Beantwortung der Anfragen zum Haushaltsplanentwurf 2020.